

Kontakt: Gaier, Pvd  
Telefon: 06221/99-1405  
E-Mail: Heidelberg.pd@polizei.bwl.de

Heidelberg, 11.07.10

## Täglicher Pressebericht der Polizeidirektion Heidelberg vom 11.07.10

### Heidelberg

- Aufgrund eines verqualmten Treppenhauses musste die Berufsfeuerwehr Heidelberg am Sonntag gg. 05.15 Uhr in ein Mehrfamilienhaus in Bergheim ausrücken. Dort war ein Stromkasten des Fahrstuhls aufgrund eines technischen Defekts in Brand geraten. Das Feuer konnte rasch gelöscht und das Treppenhaus „gelüftet“ werden. Personen kamen nicht zu Schaden.
- Knappe 1,1 Promille intus hatte ein 36-jähriger Opel-Fahrer als er am Sonntagmorgen gg. 03.00 Uhr aufgrund eines defekten Bremslichtes in der Güteramtstraße kontrolliert wurde. Der sichtlich betrunkene Autofahrer musste neben einer Blutprobe auch seinen Führerschein abgeben. Ihn erwartet nun eine Strafanzeige wegen Trunkenheit im Straßenverkehr.
- Bereits um 02.30 Uhr war ein 46-jähriger Amerikaner auf der Lessingstraße in eine allgemeine Verkehrskontrolle geraten. Ein Alkomattest vor Ort ergab, dass der Autofahrer deutlich alkoholisiert war (1,5 Promille). Auch von ihm wurden eine Blutprobe und der Führerschein erhoben. Er muss in nächster Zeit sein Auto stehen lassen.
- Auch ein 30-jähriger Heidelberger hatte deutlich zu viel getrunken, als er kurz vor Mitternacht mit seinem Fahrrad in der Hegenichstraße unterwegs war. Er war durch seine unsichere Fahrweise einer Polizeistreife aufgefallen. Das Alkotestgerät zeigte einen Wert von 2,1 Promille an, weshalb auch er sich einer Strafanzeige wegen Trunkenheit im Straßenverkehr entgegen sehen muss.
- Zeugen für eine Verkehrsunfallflucht sucht die Heidelberger Verkehrspolizei. Ein bislang unbekannter Fahrzeugführer streifte vermutlich beim Vorbeifahren einen geparkten Ford Mondeo, der an der Zufahrt zur Schiffsanlegestelle Neckarstaden stand. Hierdurch wurde die linke Fahr-

zeugseite beschädigt. Die Tat ereignete sich im Zeitraum von Samstag, 19.00 Uhr, und Sonntag, 00.30 Uhr. Hinweise werden unter 06221-991870 entgegen genommen.

## Rhein-Neckar-Kreis

### Wiesloch

Auf frischer Tat dingfest gemacht wurden zwei Graffiti-sprayer in der Nacht von Samstag auf Sonntag am Wiesloch-Walldorfer Bahnhof. Sie waren von einem Zeugen beobachtet worden, der die Polizei alarmierte. Die jungen Männer (20 und 21) versuchten zunächst zu flüchten, wurden jedoch nach einigen Metern von einer Polizeistreife eingeholt. In ihren Hosentaschen hatten sie ihre Spraydose versteckt.

### Sinsheim

Auf einer Public-Viewing-Veranstaltung auf dem Burgplatz wurde kurz vor Spielende ein 13-jähriges Mädchen von zwei Männern angesprochen und beleidigt. Als diese ihren 14-jährigen Freund zu Hilfe rief, drückte einer der beiden Täter diesem eine brennende Zigarette auf die Backe. Ein weiterer Begleiter des Mädchens erhielt zudem eine Ohrfeige. Anschließend tauchten die beiden Täter unerkannt in der Menschenmenge unter.

#### Beschreibung des Haupttäters:

Blondes/kurzes Haar, ca. 170 cm groß, kräftige Statur, 30-35 Jahre alt, trug ein weißes Deutschlandtrikot mit „Podolski“-Aufdruck, Zeugen, die die Auseinandersetzung beobachtet haben, werden gebeten, sich beim Polizeirevier in Sinsheim, Tel. 07261-6900, zu melden.

### Hockenheim

Mit einem Promillewert von stattlichen 2,66 Promille war ein 36-jähriger Mann mit seinem VW Bus am Samstagabend gg. 20.30 Uhr in Hockenheim unterwegs. In der Oberen Hauptstraße hatte zu diesem Zeitpunkt gerade eine Frau ihre Autotür geöffnet, als der Betrunkene aufgrund fehlenden Seitenabstandes beim Vorbeifahren die Tür touchierte. Dies hatte zur Folge, dass die Fahrzeugtür nach hinten schnellte und sich die Frau am Kopf leicht verletzte. Ohne sich um den Unfall zu kümmern, setzte der Mann seine Fahrt weiter fort. Ein Zeuge nahm jedoch die Verfolgung auf und konnte eine Polizeistreife auf ein Tankstellenareal in Hockenheim lotsen, wo der Unfallverursacher sein Auto betankte. Er musste mit auf die Wache kommen, wo ihm eine Blutprobe entnommen und sein Führerschein beschlagnahmt wurde.

### Eberbach

Mit dem Schrecken davon gekommen ist eine 52-jährige Frau am Samstag um 18.30 Uhr im Eberbacher Bahnhof. Die Dame hatte einen Aufzug zu den Bahngleisen benutzt, als dieser plötzlich aufgrund einer technischen

Störung stecken blieb. Durch die hinzugerufene Feuerwehr konnte die Frau nach ca. 15 Minuten aus ihrer misslichen Lage befreit werden. In dem Aufzug herrschten mittlerweile 50 Grad. Nach einem Glas Wasser war die Frau wieder wohlauf.

### Bammental

Einbrecher suchten in der Nacht von Freitag auf Samstag einen Bürokomplex in der Wiesenbacher Straße auf. Nachdem ein Versuch, die Eingangstür gewaltsam aufzuhebeln misslang, durchtrennten sie einen Maschendrahtzaun und machten sich an der Gebäuderückseite zu schaffen. Dort drangen sie mit brachialer Gewalt in das Objekt ein und durchwühlten diverse Bürozimmer. Auch vor einem eingebauten Wandtresor machten sie nicht halt. Mit einem geringen Bargeldbetrag entkamen die Einbrecher anschließend unerkannt. Die Höhe des Sachschadens kann derzeit noch nicht beziffert werden.

### Gem. Walldorf/A 5

Wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und Nötigung ermittelt die Autobahnpolizei Walldorf gegen einen BMW-Fahrer. Dieser war zwischen der Raststätte Hardtwald und dem Walldorfer Kreuz so dicht auf ein Auto einer 41-jährigen Frau aus dem Rhein-Neckar-Kreis aufgefahren, dass die Scheinwerfer im Rückspiegel nicht mehr zu erkennen war. Während diese ihrerseits gerade einen anderen Pkw überholte, nahm BMW-Fahrer erneut „Anlauf“, scherte aus und überholte die Frau auf der zweispurigen Fahrbahn halbseitig über den Grünstreifen. Zu einer Kollision kam es nicht. Die Geschädigte konnte trotz der Aufregung das Kennzeichen notieren. Über den Halter werden nun Ermittlungen zur Identifizierung des Fahrers unternommen.

### Mühlhausen-Tairnbach

Durch Mitglieder des Tairnbacher Hundesportvereins wurde unweit des Vereinsgeländes im Bereich „Im Bangert“ mehrere Fleischbrocken aufgefunden, die eingeschnitten und mit Blättern umgewickelt waren. Die Stücke lagen allesamt in direkter Reichweite der Hunde. Durch die Polizeihundestaffel wurden die „Köder“ inspiziert und festgestellt, dass das Fleisch bzw. die Blätter höchstwahrscheinlich mit Gift versehen sind und vermutlich absichtlich ausgelegt wurden. Eine entsprechende Untersuchung wurde in Auftrag gegeben. Bislang ist kein Fall bekannt, dass ein Hund eines der Köder gefressen hat. Hinweise nimmt die Polizeihundestaffel in Walldorf, Tel. 06227-3581880 entgegen.

### Neidenstein/Sinsheim

Vandalen beschädigten einen Fahrkartenautomaten der Deutschen Bahn am Neidensteiner Bahnhof, indem sie das gesamte Bedienfeld zerschlugen und daher unbrauchbar machten. Hinweise auf die Täter liegen bislang

nicht vor. Der Schaden ist immens, kann jedoch noch nicht genau beziffert werden. Personen, die verdächtige Wahrnehmungen in diesem Bereich gemacht haben, mögen sich bitte beim Polizeirevier in Sinsheim, Tel. 07261-6900, melden.

### Schwetzingen

Übermüdung war vermutlich die Ursache eines schadensträchtigen Unfalls, der sich am Samstag kurz nach 07.00 Uhr an der Kreuzung L 722 / Anschlussstelle B 36 ereignet hatte. Ein 34-jähriger Audifahrer kam wegen eines Sekundenschlafes nach rechts von der Fahrbahn ab und geriet zunächst in einen Grünstreifen. Im weiteren Verlauf kollidierte er mit einem Verkehrsschild und prallte danach auf ein geparktes Auto, das bei der Unterführung der B 36 stand. Verletzt wurde niemand. Der Gesamtunfallschaden beträgt ca. 15.000 Euro.